

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 22 (1951)

Heft: 1

Rubrik: Kinderdorf Pestalozzi : Ausstellung im Pestalozzianum Zürich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus einer Liquidation von älterem Spital-
mobiliar wird ein grösserer Posten

Eisenbettstellen

billig abgegeben. Auskunft erteilt Tele-
fon 327000, intern 365, Zürich

ANSTALTEN UND KRANKENHÄUSER BERÜCKSICHTIGEN MILITÄR-INVALIDE

CHARLES SIEGRIST

ZÜRICH 9/48, Grünastr. 32, Tel. 524185
Militär-Invalider

offeriert zu günstigen Preisen:

Korb-, Pinsel- und Bürstenwaren,
Cocos-Teppiche und Vorlagen

WINZELER & CIE BERN-ZÜRICH

Spezialhaus für Grossbetriebe

Kolonialwaren en gros

Kaffee und Tee
Oele und Fette
Conserven
Hülsenfrüchte
Dörrobst
Import
eigene Rösterei

Textilwaren en gros

Bettwäsche
Tischwäsche
Küchenwäsche
Wolldecken
Strickwolle
erstklassige
Fabrikvertretungen

Flackereine Weisswäsche gibt
ENKA
als Zusatz zur Seifenlauge

*ESWA * ERNST & CO., ZÜRICH
Spezialgeschäft für Wäscherei- und Glätterei-Bedarfsartikel
Neue Adresse: Eggbühlstr. 28, Tel. (051) 46 40 46

Trotz so vieler Aufgaben nahm sich dieser initia-
tive Mann immer wieder Zeit für das Erziehungsheim
in Mauren, mit dem er sich tiefst verwachsen fühlte.
Die Kinder des Heimes hingen in grosser Liebe an
ihm, denn er hatte in seinem Benehmen etwas Väter-
liches, etwas besonders Gütiges. Dieses Väterlich-Gütige
strahlte ihm stetsfort aus seinen Augen. Darum wurde
Herr Architekt Brauchli auch im Ländli oben ein-
fach «Ländli-Vater» genannt.

Für eine Anstaltsleitung ist der Verlust eines sol-
chen Anstaltspräsidenten, der mit so reichem Verständ-
nis sich aller Freuden und Sorgen des Heimes annahm,
schwer. Wir werden ihm ein treues Andenken bewah-
ren.

H. Baer.

Kinderdorf Pestalozzi

Ausstellung im Pestalozzianum Zürich, Beckenhofstr.
Nr. 31—35 «Das Kinderdorf Pestalozzi — Kinderdörfer
und Jugendsiedlungen in Europa».

PROGRAMM für die Monate Januar bis März 1951.

Samstag, 13. Januar, 15 Uhr

Tag der Griechenkinder. Doppellektion (je 30 Minuten).
Lieder und Tänze. Mitwirkende: Die Kinder der bei-
den Häuser «Kypseli» und «Argonautes», der Haus-
vater, Herr Alkis Anghelou, und die Lehrerin Fr.
Helena Tsanetatou.

Mittwoch, 17. Januar, 20 Uhr

Der «Giardino d'infanzia Italo-Svizzero» in Rimini. Re-
ferat von Frau Regina Kägi-Fuchsmann.

Samstag, 20. Januar, 15 Uhr

Tag der Franzosenkinder. Lektionen, Lieder und Tänze
der Kinder. Mitwirkende: Die Kinder der Häuser
«Les Cigales» und «Les Cicognes», die Hausväter
M. Pierre Wuilleret und M. Christian Schmidt. 17
Uhr: Vortrag von Herrn Dr. Préaut: «Problèmes
d'éducation des enfants victimes de la guerre».

Sonntag, 21. Januar, 10.30 Uhr

Tag der Engländerkinder. Lehrprobe, Lieder und Tänze
der Kinder. Mitwirkende: Die Kinder der Häuser
«Stepping Stones» und «Thames» und die Hausväter
Mr. R. Heaps und A. E. Stones.

Samstag, 27. Januar, 15 Uhr

M. Chr. Schmidt und M. P. Wuilleret berichten über
ihre Aufgaben als Hausväter und Lehrer in den
französischen Häusern des Kinderdorfes Pestalozzi.
Anschliessend Führung durch die Ausstellung.

Samstag, 3. Februar, 15 Uhr

Tag der internationalen Sekundarschule des Kinder-
dorfes Pestalozzi. Doppellektion (je 30 Minuten). Mit-
wirkende: Die Schüler der 1. und 2. Sekundarschul-
klasse und der Sekundarlehrer Herrn Ernst Rüsch.

Samstag, 10. Februar, 15 Uhr

Tag der Oesterreicherkinder. Lehrprobe, Lieder und
Tänze der Kinder. Mitwirkende: Die Kinder des
Hauses «Zur Kindersymphonie», der Hausvater Felix
Hartmann.

Sonntag, 11. Februar, 10.30 Uhr

Vortrag von Herrn Walter Robert Corti «Kinderdorf
Pestalozzi, Idee und Wirklichkeit».

Mittwoch, 14. Februar, 20 Uhr

Der Dorfleiter, Herr Arthur Bill, erzählt über das
Kinderdorf Pestalozzi. Führung durch die Ausstel-
lung.



Altes Vertrauenshaus
vieler Anstalten!

F. HAUSER-VETTIGER
Kaffee-Rösterei »Linthof«

NÄFELS

Gegr. 1910 Tel. 058/44038

SPEZIALITÄT: FINITA Kaffee-Ersatz-Mischung hergestellt aus 70, 60 oder 50% reinem Bohnenkaffee, sowie Cichorien, Feigen und Kaffee-Zusatz aus Zucker und Melasse



TEIGWAREN KAFFEE LEBENSMITTEL

sind Qualitätsprodukte

ERNE & CIE. AG., AARAU

Colonialwaren en gros

Samstag, 24. Februar, 15 Uhr

Vortrag von Herrn Professor Codignola der Scuola Città Pestalozzi, Florenz: «Nouveaux horizons de l'éducation».

Samstag, 3. März, 15 Uhr

Die Kinder der Pestalozziesiedlung Wahlwies am Bodensee singen und musizieren. Singspiel: Die zehn kleinen Hasen, von Erich Fischer.

Sonntag, 4. März, 15 Uhr

«Ich möchte ein König sein». Ein heiteres Spiel von Milena de Berne. Musik und Leitung E. Klug. Mitwirkende: Die Kinder des Pestalozzidorfes in Trogen.

Marktbericht der Union Usego

Olten, 27. Dezember 1950.

Die allgemeine Preishausse, hervorgerufen durch die verschärfte Koreakrise, hält weiter an. Die kurzfristigen Marktaussichten werden natürlich weitgehend von der politischen Entwicklung im Fernen Osten und deren Rückwirkungen auf die Nachfrage beeinflusst.

Zucker

Die stürmische Aufwärtsbewegung der letzten Tage hat einen neuen Plafond erreicht. In Marktkreisen erwartet man allerdings vorläufig keine grösseren Preisverschiebungen mehr. Die Tschechoslowakei hat sich aus dem Markt zurückgezogen. Der schweiz Engros- und Detailhandel musste bereits z. Teil die Abgabepreise anpassen. Weitere Preiserhöhungen müssten unweigerlich auf den Konsumenten überwälzt werden. Der heute praktizierte Detailverkaufspreis liegt weit unter dem Wiederbeschaffungswert.

Kaffee

Die Festigkeit der Preise hält an. Unverkennbar ist, dass man in Brasilien gewillt ist, die heutige starke statistische Position auszunützen und möglichst

hohe Preise zu erzielen. Im Ursprung sind die Notierungen in den letzten Tagen erneut gestiegen.

Tee

Tendenz fest. Für Ceylons, welche saisonbedingt im Februar/März wieder in besserer Qualität anfallen, erwartet man gutbehauptete Preise. Die USA-Armee hat begonnen, neben Kaffee auch grosse Mengen Tee einzudecken.

Speisefette und Arachidöl

Die Rohstoffpreise haben auf dem Weltmarkt weiter angezogen. Wenn diese Entwicklung fort dauert, ist ein weiterer Aufschlag der Oel- und Fettpreise nicht zu vermeiden.

Reis

Italien meldet starke Nachfrage nach allen ihren Reissorten. Originario und Maratello verzeichnen nach wie vor eine stabile Preislage. Bei letzterer Sorte erwartet man allerdings ein leichtes Anziehen. Die feineren Sorten wie Vialone, R. B. (Rinaldo Bersani), Razza 77 und Arborio sind in den letzten 6 Wochen um 10—15% im Preis gestiegen.

Amerika verzeichnet sehr feste bis steigende Preise. Grosskörniger Blue Rose-Reis ist nur schwer erhältlich zu sehr hohen Ansätzen.

Trockenfrüchte

Die Preise haben sich erneut gefestigt und sind je nach dem Stand der unverkauften Ernte-Uberschüsse mehr oder weniger steigend. Man erwartet für Haselnusskerne und Mandeln bei wieder einsetzender Nachfrage nach den Festtagen ein erneutes Anziehen der Preise. Inzwischen profitiert die Schweiz immer noch von den günstigen Einkäufen zu Beginn der Saison.

Frischfrüchte und Gemüse

Nachdem von anfangs November bis heute massive Mandarinen- und Orangen-Importe aus Spanien stattgefunden haben, sind bereits auch schon die ersten Wagen ital. Herkunft eingetroffen. Die Qualität und die Sortierung, sowohl der spanischen wie der italie-

